

1. August

**Sterben ist schwierig und der Weg dorthin ist
auch nicht leicht.**



18h52:32 Regenbogen zur Bundesfeier

**Geborgenheit in der Kindheit
ist der Ankerplatz des Lebens.
Der Frühling des Lebens ist dessen Traum, der
Herbst ist seine Wirklichkeit.**

2. August

Altsein ist der Kampf, den kalten Fingern des nahenden Todes den Zugriff auf die warmen Farben der im Winde treibenden Blätter zu verwehren.



06h32:19

An frohen Festen hält der Alltag den Atem an.

3. August

**Nichts schmiegt sich dem Zeitgeist enger an
als die Geschichtsschreibung.**



3. August 2004, 20h18:08: Blumen auf Blumen

Kinderspiel ist Kinderernst.

4. August

**Die Buchhaltung des Lebens
erlaubt keine Nachbearbeitung.**



4. August 2005 06h24:25

Badezimmerbelegung am Sonnenberg

**Das junge Herz sucht
nach einer Harmonie in Dur.**

5. August

**Verzweigungen im Leben sind nie dort,
wo man sie erwartet.**



**5.8.05 mit Josef am
Nünalphorn/Sörenberg**



**5.8.06 mit Josef im SPZ
in Nottwil**

Kindersinne vermögen auch das Irreale zu orten.

**Allein die Heiterkeit des Kindes
entriss Prometheus den Göttern.**

**Die Welt bleibt ewig jung, weil sie sich immer
wieder der Jugend öffnet.**

6. August

**Die Darstellung des Lichts gelingt der Blume
nach einer Entwicklung von Millionen Jahren.**

**Der Künstler versucht es
mit der Eingebung des Augenblicks.**



***6. August 2004 13h50:52
am Montmartre mit Alina***

**Einem lachenden Gesicht verschliesst
sich nur der Griesgram.**

7. August

**So schlecht ist wohl kein Volk,
dass es seine Regierung verdienen würde.**



***12h34:34 „In Abrahams Schoss“
Le Jugement Dernier (Notre Dame)***

**Nichts ist so ergreifend wie
die Fröhlichkeit des Kinderherzens.**

8. August

Das Karussell des Lebens dreht sich nur einmal.



***12h31:06 Requisiten einer Filmaufnahme
im Jardin du Luxembourg***

Die Welt ist weit. Daheim wurzelt alles.

Neugier ist die Weisheit der Kindheit.

9. August

**Das Gesicht ist das unerbittliche
Geschichtsbuch des Lebens.**



***14h26:05 Trautes Heim – Glück allein
Auf der Seine zwischen Billancourt und Sèvres***

**Auch kurze Beinchen hindern
die Eroberung der Welt nicht.**

10. August

Die menschlichste Funktion des Gehirns - die dem Computer abgeht - ist das Vergessen.



10h52:23 Pars pro toto:

Zwei von Millionen Blüten im Jardin des Plantes

Fantasie ist der Reichtum des Kindseins.

11. August

Die Farbe ist die Tochter der Transparenz.



***13h15:12 2000 Jahre Zerbrechlichkeit
Ausstellung römischer Gläser aus dem 1. Jht.
in der Cité des sciences/Villette***

**Ein Tag, der glücklich beginnt,
hat schon die halbe Ernte eingebracht.**

**Leben pulsiert in jungen Adern.
Durch alte zwängen sich Erinnerungen.**

12. August

Die Sonne geht auf – gottgeschenkt.



***12. August 2005 06h29:12 Sonnenaufgang
über dem Zugerberg***

**Bevor der Schmetterling zu fliegen vermag, muss
er die Adern seiner Flügel füllen.**

13. August

**Das Alter überblickt die Realität nicht,
es übersieht sie.**



***13h18:48 Diptychon,
Elephantenzahn, 13. Jht. (Petit Palais)***

14. August

**Wo mag der Unterschied zwischen Durchsicht
und Durchblick liegen?**



12h15:38 Blick aus dem Aile Sully

**Stunden in vertrauter Gemeinschaft gleichen
dem Verweilen unter Palmenhainen.**

15. August

Natur ist gewachsenes Gleichnis.



***14h55:50 „Die erstarrte Pirouette“
Pfirsichbaum im Square L. Achille (Marais)***

16. August

**Die kalte Jahreszeit wird länger
und die warme kürzer – dann ist man alt.**



17h27:19

***Marschhalt vor der École Nationale Supérieure
des Beaux Arts, rue Bonaparte***



17h22:59

**Kein Fürst erreicht die Majestät
des erwachenden Kindes.**

**Wer die Welt mit den Augen der Jugend sieht,
für den ist sie eine Herausforderung.**

Kindersinne vermögen auch das Irreale zu orten.

17. August

**Der Tag verglüht im Abendrot.
Und wie endet das Leben?**



17. August 2005 20h28:40

Blick von der Rigi-Résidence-Terrasse

Jugend ist Seefahrt in Küstengewässern.

18. August

**Glücklichsein gehört nicht
zum Pflichtenheft der andern.**



***07h02:08 Sonnenaufgang über der A5
auf der Heimreise von Villejuif
(Dorles Foto)***

19. August

**Die grössten Langweiler sind
die Neuschreiber der Geschichte.**



06h24:18

Frohgemut beginnt des Lebens Fahrt.

Der Regenbogen überspannt alle Gefühlslagen.

20. August

**Alte Menschen, alte Bilder, alte Erinnerungen –
sie vergilben.**



19h04:04

Glück ist Wärme der Geborgenheit.

**Vielfältig wie die Gestalt der fahrenden Wolken
ist das Kind, aber geprägt und nicht flüchtig.**

21. August

**Eine Sehnsucht vergeht nie:
die nach dem Morgen.**



06h40:44 (Dorles Foto)

**Die fantasievolle Geschäftigkeit eines
Kindertages ist eine Humboldtsche
Entdeckungsreise.**

22. August

**Andern – ungeachtet der Motive - unerwartet
zeigen, dass man an sie denkt.**



22. August 2005 13h16:19 Notre Dame

**Nichts ist so reich, so schön, so gut
wie die Begegnung mit den eigenen Kindern.**

23. August

**Der Antwort Raum lassen,
denn sie ist wichtiger als der Vorhalt.**



***14h42:39 Hänschen klein geht allein...
(Ann-Kathrin am Gygeliwald)***

**Kinderseelen entfachen mehr Wärme und Glück
als strahlendster Sonnenschein.**

24. August

**Augenblicke des Glücks sind im Leben wie die
Sommersprossen in einem Kindergesicht.**



19h24:47

Daheimsein ist der Hafen des Schicksals.

25. August

Es gibt Menschen, deren Überlebensstrategie jene der Nacktschnecken ist: die Widerlichkeit.



06h49:40

**Die Schöpfung vollzieht sich
in jedem Kinde nach.**

26. August

**Alt ist man,
wenn die Weggefährten alt aussehen.**



09h59:10

**Kinder sind die lebendigen Erinnerungen der
Menschheit an den Garten Eden.**

27. August

Wer den Wind nicht erträgt, entfacht den Sturm.



10h39:23

***Hat der Pilatus einen Degen,
hat es sicher Regen!***

**Stunden in vertrauter Gemeinschaft gleichen
dem Verweilen unter Palmenhainen.**

28. August

**Vor dem Altwerden schützt auch
das Festklammern am Augenblick nicht.**



28. August 2005 13h36:50

Jardin des Plantes

**Stunden in vertrauter Gemeinschaft gleichen
dem Verweilen unter Palmenhainen.**

29. August

**Die Heilsbringer sind die
Versager der Weltgeschichte.**



***29. August 2005 11h21:22
Aquarium im Musée
des Arts d'Afrique et d'Océanie***

30. August

Die Rückkehr stört die Erinnerung.



***20h01:32 Regenbogen nach
dem ersten Schneefall***

31. August

**Die Stimme des Herzens ist schlecht zu hören,
weil die Ohren nach aussen gerichtet sind.**



16h44:40 Blick vom Rigi-Felsenweg

**Stunden im Kosmos der Familie –
Stunden unermesslichen Glücks.**